



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Verkehrs- und Kriminalitätsslage

Bereich Anhalt-Bitterfeld Verkehrslage Auffahrunfall! Auf der Bundesstraße 100, bei Pouch, ereignete sich am 22.03.2015, 12.40 Uhr ein Verkehrsunfall. Hier befuhren die Unfallbeteiligten, eine 40-jährige Fahrerin mit einem PKW Seat und ein 50-jähriger Fahrer mit einem PKW Ford, hintereinander die Bundesstraße von Pouch kommend in Richtung Schlaitz. Als die Fahrerin verkehrsbedingt halten musste und langsam wieder anfuhr, fuhr der nachfolgende Fahrer auf den PKW Seat auf und es entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 2000,- Euro. Wildunfall! Auf der Bundesstraße 185, bei Köthen, kam es am 22.03.2015, 23.23 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit Wildbeteiligung. Vor Ort teilte der 51-jährige Unfallbeteiligte mit, dass er die Bundesstraße von Prosigk kommend in Richtung Köthen, Höhe Brücke befuhr, als ein Reh die Fahrbahn überquerte und mit seinem PKW VW kollidierte. Das Tier lief nach dem Zusammenstoß davon und am Fahrzeug entstand ein Sachschaden von ca. 1200,- Euro. In Zschepkau, Zschepkauer Dorfstraße, wurde die Polizei am 23.03.2015, 06.00 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit Wildbeteiligung gerufen. Vor Ort wurde bekannt, dass ein 34-jähriger Fahrer, mit einem PKW VW, die Straße von Wadendorf kommend befuhr, als ein Reh die Fahrbahn überquerte und von dem PKW erfasst wurde. Das Tier verendete an der Unfallstelle und am Fahrzeug entstand ein Sachschaden von ca. 1000,- Euro. Unfallbeteiligte leicht verletzt! In Muldenstein, Am Steinberg, ereignete sich am 23.03.2015, 05.58 Uhr ein Verkehrsunfall. Hier befuhr ein 60-jähriger Fahrer, mit einem PKW Seat, in Muldenstein die Straße Am Bahnhof in Richtung Landstraße 138 am Steinberg. Als der Fahrer die Landstraße befuhr, kam es zur Kollision mit einem vorfahrtberechtigten PKW Seat, dessen 56-jähriger Fahrer die Landstraße 138 aus Richtung Friedersdorf kommend befuhr. Durch den Zusammenstoß der Fahrzeuge wurden beide Fahrer leicht verletzt und an den Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 10.000,- Euro. Kriminalitätsslage Körperverletzung! Am 22.03.2015, 05.16 Uhr erhielt die Polizei darüber Kenntnis, dass ein 38-jähriger Gast in einer gastronomischen Einrichtung in Aken, Susigker Straße, einen 25-jährigen Gast in der Gaststätte tötlich angegriffen und diesen dabei verletzt hat. Dieser musste ambulant in einem Krankenhaus versorgt werden. Die Polizei hat gegen den 38-jährigen Gast ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Baucontainer angegriffen! Am 22.03.2015, 10.27 Uhr wurde der Polizei in Wolfen, Bahnhofstraße, ein Einbruchsdiebstahl in einen dort abgestellten Baucontainer gemeldet. Vor Ort wurde festgestellt, dass Unbekannte gewaltsam in den Container eingedrungen waren und dabei einen Sachschaden von ca. 300,- Euro verursacht haben. Zum Diebesgut gibt es bislang keine abschließenden Erkenntnisse. Brandereignis! Am 22.03.2015, 11.00 Uhr mussten fünf Löschfahrzeuge mit 27 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr zu einem Brand einer von ca. 1 Meter mal 2 Meter Wiesenfläche in Wolfen, Krondorfer Straße ausrücken. Durch das schnelle Handeln der Feuerwehrkräfte konnte ein Sachschaden verhindert werden. Da die Polizei eine Brandstiftung nicht ausschließen kann, wurden Ermittlungen zur Brandursache eingeleitet. Gartenlaube angegriffen! Am 22.03.2015, 11.15 Uhr stellte ein Gartenbesitzer fest, dass Unbekannte sich unberechtigt Zutritt zu seinem Garten in Zörbig, Stumsdorfer Straße verschafften und gewaltsam in seine Gartenlaube eingedrungen waren. Nach erster Inaugenscheinnahme, wurden aus der Laube mehrere Werkzeuge entwendet. Der dabei entstandene Gesamtschaden soll ca. 1000,- Euro betragen. Keller angegriffen! Am 22.03.2015, 15.40 Uhr stellte eine Mieterin eines Mehrfamilienhauses in Köthen, Lohmannstraße fest, dass Unbekannte gewaltsam in ihren Keller eingedrungen waren und daraus Spielzeugwaren sowie ein elektrisches Gartengerät entwendet haben. Der Schaden soll ca. 210,- Euro betragen. Büro angegriffen! Am 23.03.2015, 03.39 Uhr stellte ein Verantwortlicher einer Firma in Bitterfeld, Niemegker Straße fest, dass Unbekannte gewaltsam in das Büro der Firma eingedrungen waren. Zum Diebesgut sowie Schadenshöhe konnte der Anzeigenerstatter keine abschließenden Angaben machen. Dieseldiebstahl! Am 23.03.2015, 06.30 Uhr stellte ein Verantwortlicher einer Firma in Glebitzsch, Thomas-Müntzer-Straße fest, dass Unbekannte aus einem Tank mehrere 1000 Liter Dieseldieselkraftstoff entwendet haben. Der Gesamtschaden soll mehrere 1000,- Euro betragen. Werkstatt angegriffen! Am 23.03.2015, 06.56 Uhr wurde der Polizei ein Einbruchsdiebstahl in eine Firmenwerkstatt in Bitterfeld, Dürener Straße gemeldet. Vor Ort wurde bekannt, dass Unbekannte gewaltsam in das Objekt eingedrungen waren und daraus mehrere Werkzeuge sowie Arbeitsmaschinen entwendet haben. Zur Schadenshöhe gibt es bislang keine Erkenntnisse. Baumaschinen angegriffen! Am 23.03.2015, 07.30 Uhr erhielt die Polizei darüber Kenntnis, dass Unbekannte Baufahrzeuge, welche auf einem Firmengelände in Sandersdorf, an der Kreisstraße 2069 abgestellt waren, gewaltsam geöffnet und daraus ca. 250 Liter Dieseldieselkraftstoff sowie im Fahrzeug gelagerte Werkzeuge entwendet haben. Der

Gesamtschaden soll ca. 600,- Euro betragen.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de